

pH-Minus flüssig



Flüssiger Wirkstoff zur pH-Wert-Senkung von Schwimmbadwasser mit Dosieranlagen

Anwendungsbereich:

pH-Minus flüssig dient zur kontinuierlichen pH-Wert-Senkung und Stabilisierung von Schwimmbadwasser, ausschließlich mit Dosieranlagen. Eine wirksame Desinfektion und eine gute Hautverträglichkeit des Schwimmbadwassers setzen einen pH-Wert im Mittel von 7,0 – 7,4 voraus. pH-Minus flüssig ist chemisch rein und entwickelt keine störenden, korrosiven Dämpfe.

Vorteile:

- ▶ Hohe chemische Reinheit, chloridfrei
- ▶ Führt im Gegensatz zu Salzsäure nicht zu zusätzlicher Korrosion
- ▶ Hohe Konzentration sorgt für sparsamen Verbrauch
- ▶ Einfach in der Handhabung, da direkt aus dem Liefergebilde dosierbar

Produktbeschreibung:

Flüssiger, gebrauchsfertiger pH-Regulator.
Inhaltsstoffe: Enthält Schwefelsäure < 50 %.

Anwendungsempfehlung:

Anwendung mittels Dosieranlagen:
Das gebrauchsfertig konzentrierte pH-Minus flüssig ist nur in Verbindung mit einer automatischen Mess- und Regelanlage zu verwenden.

Die Zugabe von pH-Minus flüssig erfolgt mit einer speziellen Dosierpumpe direkt aus dem Liefergebilde.

Senken des pH-Wertes:

Zur Senkung des pH-

Wertes um 0,1 ist je 10 m³

Wasserinhalt 0,1 l pH-Minus flüssig erforderlich.



Wichtige Hinweise:

pH-Minus flüssig ist gebrauchsfertig – niemals Wasser hinzugießen!

Unbedingt die Betriebsanleitung des Herstellers der Dosieranlage genau beachten!

Bei manueller Zugabe unbedingt Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf dem Produktetikett besonders beachten.

Sicherheitshinweise

für pH-Minus flüssig, Schwefelsäure,
EG-Nr. 231-639-5

Dieses Produkt ist ausschließlich für den angegebenen
Zweck gemäß Beschreibung zu verwenden.

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien/ GefStoffV:



C = Ätzend

**Selbstbedienungsverbot
nach § 4 ChemVerbotsV.
Sachkundenachweis gemäß
§ 5 ist erforderlich.**

in konzentrierter Form

Gefahrenhinweise (R-Sätze) / Sicherheits- ratschläge (S-Sätze)

für konzentriertes Produkt:

R35: Verursacht schwere Verätzungen.

S1/2: Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich auf-
bewahren. S26: Bei Berührung mit den Augen sofort
gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

S28: Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit
viel Wasser. S30: Niemals Wasser hinzugießen.

S36/37/39: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung,
Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz
tragen. S45: Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hin-
zuziehen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen). S56:
Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfall-
entsorgung zuführen. **Nicht mit anderen Chemikalien
mischen.** Nicht einnehmen. Verpackung nur völlig rest-
entleert der Wertstoffsammlung zuführen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Allgemeine Hinweise: Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und
Transport in stabiler Seitenlage. Beschmutzte, getränkte
Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Nach
Einatmen: Verletzte an die frische Luft bringen. Nach
Hautkontakt: Betroffene Hautstellen sofort und anhaltend
mit viel Wasser abwaschen. Bei Verätzungssymptomen
Arzt aufsuchen. Nach Augenkontakt: Bei geöffneten
Lidspalten mindestens 10 Min. mit viel Wasser spülen.
Sofort Augenarzt hinzuziehen. Nach Verschlucken: Reich-
lich Wasser trinken lassen. Kein Erbrechen auslösen.
Keine Neutralisationsversuche. Arzt sofort aufsuchen.

Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

Produkt selbst ist nicht brennbar. Umgebungsbrand
löschen. Löschmittel nach Umgebung auswählen.
Geeignete Löschmittel: CO₂, Löschpulver, Schaum,
Wassersprühstrahl. Besondere Gefährdung durch den
Stoff: Durch thermische Zersetzung können SO₂- und
SO₃-Nebel entstehen. Besondere Schutzausrüstung:
Schutzanzug tragen. Sonstige Hinweise: Gefährdete
Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Säurefeste
Schutzkleidung/Schutzhandschuhe tragen. Ungeschützte
Personen fernhalten.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation/
Oberflächen- und Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Kleine Mengen mit
Soda oder Kalk neutralisieren (Vorsicht: heftige
Reaktion!). Reste mit viel Wasser wegspülen. Nicht mit
Sägemehl oder anderen brennbaren Stoffen aufsaugen.

Handhabung und Lagerung:

Geeignete Schutzkleidung/Gummihandschuhe und
Schutzbrille tragen, Produkt ist nicht brennbar. Keine
besonderen Maßnahmen erforderlich. Nur im Original-
gebinde aufbewahren. Nicht zusammen mit Lebensmitteln
und Futtermitteln lagern. Behälter dicht geschlossen
halten.

Zu vermeidende Bedingungen und Stoffe:

Kontakt mit organischen Substanzen, z. B. Holz, Cellulose,
Papier usw., Alkalien (Laugen), organischen Substanzen
sowie Metallen und ihren Legierungen meiden. Bei
starkem Erhitzen Bildung von SO₃-Nebeln. Bei Angriff auf
Metalle bildet sich brennbarer Wasserstoff. **Niemals
Wasser hinzugießen!**

Allgemeine Bemerkungen:

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das
Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation
gelangen lassen. Darf nicht unverdünnt bzw. un-
neutralisiert ins Abwasser oder in die Vorfluter gelangen.
Erfahrung am Menschen: Substanz und Aerosole wirken
stark ätzend auf Haut, Augen und Schleimhäute
(Atemwege).

Transportvorschriften gemäß ADR/RID:

**Klasse 8, II
Gefahr-Nr. 80
Stoff-Nr.: UN 2796**